

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 99.

Dresden, am 2. August

1878.

Neunundneunzigste öffentliche Sitzung der Zweiten
Kammer
am 22. Juli 1878.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 643—657. — Schlußberatung über den Bericht der Finanzdeputation (A) über das königl. Decret, einen Nachtrag zum Budget des Staatsaufwandes, Abth. C, Departement der Justiz, auf die Jahre 1878/79 betr. (Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 54. — Bericht der Finanzdeput. (A), s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der II. K. 2. Bd. Nr. 274.) — Schlußberatung über den mündl. Bericht der Beschwerde- u. Deputation über die Beschwerde, bez. Petition des Conditors Carl Trauwitz zu Königstein, die nachträgliche Gewährung höherer Entschädigung für ein zu Straßenbauzwecken enteignetes Hausgrundstück betr. (Antrag d. Beschwerde- u. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der II. K. 2. Bd. Nr. 287.) — Schlußberatung über die Anzeige der Finanzdeputation (A), die Petition des Stadtraths und der Stadtverordneten zu Bernstadt um Gewährung einer Beihilfe zu den Kosten für Erbauung d. Löbau-Bernstädter Chaussee. (Anzeige der Finanzdeput. (A), s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. II. K. 2. Bd. Nr. 288.) — Directorialvortrag, die Eingabe d. Abg. Barth (Stem), dessen Kritik über Justizbeamte, resp. zwei Staatsanwälte und einen Gerichtsrath betr. — Mündl. Bericht der Beschwerde- u. Deputation über die Beschwerde der Abgg. Heinze u. Gen., die der ländl. Curie der Oberlausitz verweigerte Vertheilung von Zinsen betr. — Anderweiter mündl. Bericht der Beschwerde- u. Deputation über die Beschwerde Friedrich's in Meerane, die verweigerte Mittheilung staatsanwaltschaftlicher Acten und die Befragung zweier Beamter als Zeugen betr. — Anderweiter mündl. Bericht der Beschwerde- u. Deputation über die Petitionen der Gemeinde Niederstrieß u. der verw. Freigutsbesitzerin Schlipalius, das Gesetz über die Wegebaupflicht betr. — Anderweiter mündl. Bericht der Beschwerde- u. Deputation über die Petition des Rittergutsbesizers von Penz

auf Brandis, die Ertheilung des Expropriationsrechts zu Erbauung einer Pferdebahn auf eigene Kosten betr. — Feststellung der nächsten Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung Mittags 12 Uhr 4 Minuten in Gegenwart der Herren Staatsminister von Ubelen und von Mostik-Wallwitz, der Herren königl. Commissare Geh. Rath Schmalz und Geh. Justizrath Hedrich, sowie in Anwesenheit von 73 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet. Wir beginnen mit dem Vortrage der Registrande.

(Nr. 643.) Mündlicher Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Beschwerde und Petition des Conditors Carl Trauwitz zu Königstein, die nachträgliche Gewährung höherer Entschädigung für ein zu Straßenbauzwecken enteignetes Hausgrundstück betr.

Präsident Haberkorn: Befindet sich auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 644.) Anzeige der Finanzdeputation (Abth. A) über die Petition des Stadtrathes und der Stadtverordneten zu Bernstadt um Gewährung einer Beihilfe zu den Kosten für Erbauung der Löbau-Bernstädter Chaussee.

Präsident Haberkorn: Befindet sich ebenfalls auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 645.) Schreiben des Bürgermeisters Dr. Hertel hier, die Annahme seiner Wahl zum Staatsgerichtshof betreffend.

Präsident Haberkorn: Bei der zu entwerfenden ständischen Schrift zu berücksichtigen.

(Nr. 646.) Schreiben des Cultusministers Dr. von Gerber, den aus Anlaß des Schlusses des gegenwärtigen Landtages Mittwoch, den 24. Juli 1878, Vormittags 9 Uhr in der evangelischen Hofkirche stattfindenden feierlichen Gottesdienst betr.

Präsident Haberkorn: Die Kammer hat bereitwillig in der letzten Sitzung hiervon Kenntniß genommen.